

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0111/2019

Abteilung: Fachbereich 4

Bearbeiter/in: Tina Hecky

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 36320

Investitionskosten: nein

ja

Betrag:

Drittmittel: nein

ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt: nein

ja

Betrag: 15.000 € p.a.

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung | Beratungsstatus |
|----------------------|------------|------------|------------------|
| Jugendhilfeausschuss | 16.10.2019 | öffentlich | Beschlussfassung |

Betreff: Familienbildungsangebote in Kooperation mit dem Caritas Zentrum Speyer

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss folgenden

Beschluss:

Das seit 2013 bestehende Angebot „Familiennachmittage“ (ehemals „Multifamilientraining“) in Speyerer Kindertagesstätten und Schulen wird durch kooperierende Einrichtungen und das Caritas-Zentrum Speyer fortgeführt. Die Verwaltung kann die Maßnahmen jährlich mit bis zu 15.000 Euro bezuschussen. Darüber hinaus ist eine Förderung im Rahmen verfügbarer Spenden/Drittmittel möglich.

Begründung:

Das Caritas-Zentrum führt seit 2012 das Familienbildungsangebot „Familiennachmittage“ (ehemals „Multifamilientraining“) in Speyerer Kindertagesstätten und einer Grundschule durch. Das bewährte Konzept und dessen erfolgreicher Verlauf wurden am 01.06.2016 und 08.06.2017 im JHA vorgestellt und entsprechende Beschlüsse gefasst. Die notwendigen Haushaltsmittel (bis zu 15.000 Euro) sind jährlich im Haushalt eingeplant.

Das Caritas-Zentrum Speyer setzt das o.g. Angebot mittlerweile in sechs Kindertagesstätten und einer Grundschule um. Das Angebot der Caritas umfasst in enger Zusammenarbeit mit den kooperierenden Einrichtungen

- Bedarfsermittlung, Elternansprache
- Jahresplanung, Reflexion, Konzeptanpassungen
- Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von drei Familiennachmittagen pro Jahr.

Methode:

Mit Hilfe von Spielen, Übungen, Aktionen und Reflektionsphasen arbeiten Familien in unterschiedlichen Settings (Großgruppe, einzelne Familien, Väter, Mütter, Kindergruppe...) an Erziehungsfragestellungen. Dabei werden Kinder und Eltern als Experten gesehen und die gegenseitigen Hilfen unter den Familien gefördert.

Die Fachkräfte des Caritas-Zentrums leiten das präventive, niedrigschwellige Begegnungs- und Beratungsangebot im Tandem mit einer zuständigen Fachkraft aus der kooperierenden Einrichtung. Mit Hilfe des Angebots werden Erziehungs Kompetenzen der Sorgeberechtigten gestärkt. Die Teilnahme ist für die Familien kostenlos und freiwillig.